

ACC BEKU GMBH MACHT WEITER

WIE WIRD ES WEITERGEHEN?

Noch am selbigen Mittwoch haben wir unseren kleineren Standort in Haßloch hochgefahren. Als Teil unserer Risikostrategie hatten wir uns 2015 entschlossen, diesen ehemaligen Standort beizubehalten und energetisch grundzusanieren. Hier dürfen wir genehmigungstechnisch nahezu alles, was wir in Edenkoben auch dürfen, nur in kleinerem Maßstab. Damit haben wir eine qualifizierte „Keimzelle“, von der aus wir weitermachen und wieder aufstehen können. Denn genau das haben wir vor! Bitte bleiben Sie uns gewogen.



Unsere erste Produktionsbesprechung in Haßloch am 09.02.2017

SEHR GEEHRTE LESERINNEN UND LESER,

Sie haben es in der Rheinpfalz verfolgen können: Seit 8. Februar 2017, 5:45 Uhr, ist in unserem Leben nur wenig noch so, wie es um 5:44 Uhr war. Faktisch sind seitdem 14 Tage vergangen, gefühlt etliche Wochen. Wir, Matthias und Sabrina Kunz, möchten als Inhaber, Betreiber und Geschäftsführer dazu ein paar persönliche Zeilen an Sie richten. Zunächst:

ENTSCULDIGUNG ☹️

Entschuldigen möchten wir uns bei all denjenigen, deren Leben wir an jenem Mittwoch ungewollt durcheinander gebracht haben: angefangen bei allen, die sich Sorgen um ihre Lieben machen mussten - über Mitarbeiter in umliegenden Firmen, die nicht wie gewohnt zur Arbeit konnten oder dort ein mulmiges Gefühl hatten, über Kinder und Jugendliche, die sich – als reine Vorsichtsmaßnahme – lange im Ungewissen in geschlossenen Räumen aufhalten mussten, bis hin zu denen, die in ärgerlichen Staus standen. Es war nicht unsere Absicht, ihrer aller Leben in der Form zu beeinträchtigen. Entschuldigung!

DANKE 😊

Danke. Danke. Danke. An ALLE, die uns in unfassbarer Schnelligkeit mit sehr viel Einsatz, Ruhe und Professionalität bei der Bewältigung dieser schlimmen Situation unterstützt haben: jedem einzelnen Feuerwehrmann, jedem einzelnen Vertreter der Gemeinden und Behörden. Sie haben sich schnell, unbürokratisch und geduldig mit uns auseinandergesetzt - und tun es immer noch. Danke an die umliegende Firmen, die ohne mit der Wimper zu zucken ihren eigenen Alltag aufgaben, um uns mit Räumlichkeiten und Infrastruktur zu helfen. Danke nicht zuletzt auch unserer Versicherung, die gleich am nächsten Tag den ersten Termin vor Ort wahrgenommen hat. Wir sind uns sicher, dass auch ohne einzelne Namensnennung jeder der Beteiligten ein von Herzen kommendes Danke ganz persönlich versteht.

„Das ALLERWICHTIGSTE: KEIN Mitarbeiter oder anderer Beteiligter musste im Krankenhaus besucht oder einer Familie eine schreckliche Nachricht überbracht werden.“

Matthias & Sabrina Kunz, in aufrichtiger Dankbarkeit

Auf unserer Homepage können Sie sich jederzeit und gerne über uns und darüber, wie es weitergeht, informieren: www.acc-beku.de